

Letzte «Politikerin des Monats» gekürt

Als Vorbild weiter gefragt

Initiantinnen hoffen auf das Engagement der prämierten Frauen



Die gekürten Politikerinnen: Florence Brenzikofer, Verena Herzog, Christine Heuss, Anita Lachenmeier, Elisabeth Schneider, Regula Meschberger, Christine Mangold und Gabi Mächler (v. oben l.).
Fotos: zVg./Armbruster

Gabi Mächler heisst die achte und letzte «Politikerin des Monats» gekürt.

Mit dieser Initiative wollen die Initiantinnen

Politikerinnen finden weniger

Landrätin Christine Mangold

des Monats hingegen ein Image in den Medien, das über seine Bekanntheit hinaus eine Vorbildfunktion hätte. Sie sind deshalb, ob sich die Initiantinnen nicht erhofft hatten.

Rollenmodell für Kathrin Amacker, Präsidentin des Frauenrats des Kantons Schaffhausen, ist mit der Auszeichnung zufrieden. Auch sie räumt ein, dass eine Politikerin des Monats schneller nicht lange in Erinnerung bleiben wird. «Überdies ist aber gerade die politische Vielfalt und die Sichtbarkeit in der Politik wichtig. Ganz abgeschlossene Projekte für die prämierten nun als Vorbild zu nutzen. «Wir hoffen, dass wir so unsere Frauen engagieren werden».